

# alsecco Faceboard EPS

Profile zur Fassadengestaltung

<b>Anwendungsgebiete</b>	Beschichtete Fassadenprofile aus Polystyrol-Hartschaum zur dekorativen Fassadengestaltung.	
<b>Produkteigenschaften</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Hervorragende optische und technische Qualität durch spezielle Oberflächenbeschichtung</li> <li>■ Witterungsbeständig</li> <li>■ Nahezu unbegrenzter Gestaltungsspielraum durch 15 Standardformen und auftragsbezogene Sondertypen</li> <li>■ Farbig überarbeitbar mit Hydroelast 2000-Farbe</li> <li>■ Leichte Verklebung mit Profikleber 1 K</li> </ul>	
<b>Technische Daten</b>	Zusammensetzung	Polystyrol-Formteile mit organischer Beschichtung
<b>Verarbeitungshinweise</b>	Vorbereitende Arbeiten	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Dekorprofile von Staub und haftmindernden Rückständen befreien, evtl. Länge anpassen.</li> <li>- Zum Zuschnitt empfiehlt sich eine Kapp- oder Gehrungssäge.</li> </ul>
	Untergrundvorbehandlung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Alle Untergründe müssen tragfähig, eben, sauber und frei von haftmindernden Rückständen sein.</li> <li>- Bei Wärmedämm-Verbundsystemen die Profile auf die geeignete Armierungsschicht kleben.</li> <li>- Nicht geeignet sind ANB-Putze und Putze der Mörtelgruppe Plc.</li> <li>- Beton und unbehandelten Putz auf Tragfähigkeit prüfen, Trennmittelrückstände und lose Teile entfernen.</li> <li>- Kalkfarbenanstriche mechanisch entfernen, ebenso nichttragfähige Dispersionsanstriche.</li> </ul>
	Anmischung Kleber	<p>25 kg Profikleber 1 K in ca. 4,5 - 5,0 l Wasser</p> <p>Anmischung mit Elektrorührwerk bis eine verarbeitungsfähige, klumpenfreie Konsistenz entsteht.</p> <p>Nach einer Reifezeit von mind. 5 min nochmals aufrühren.</p> <p>Nicht mehr Material anmischen als innerhalb von einer Stunde verarbeitet werden kann.</p>

<p><b>Verarbeitungshinweise</b></p>	<p>Verarbeitung</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Evtl. notwendige Profilmuschlitze mit Kapp- oder Gehrungssäge sauber ausführen.</li> <li>- Kleber auf den Untergrund sowie auf Rückseite und Schnittfläche des Profils auftragen (Buttering-Floating-Verfahren) und mit Zahntraufel (Zahnung 8 mm) durchkämmen.</li> <li>- Profil einschwimmen und fest andrücken, ggf. gegen Verrutschen sichern.</li> <li>- Gehrungen, Verkröpfungen etc. vollflächig verkleben.</li> <li>- Kleberfugen durch Nachglätten des Profilklebers mit feuchtem Pinsel abdichten.</li> <li>- Mit Profilkleber verschmutzte Armierungsschichten direkt nach Auftrag mit Wasser reinigen, da sonst Haftungsstörungen von mineralischen Deckputzen auftreten können.</li> <li>- Gebäudeumlaufende Profile bzw. mehrere hintereinander zu montierende Profile nicht dicht stoßen, sondern mit ca. 1 cm offener Stoßfuge verkleben.</li> <li>- Die offene Stoßfuge frühestens nach 24 Stunden mit Füllschaum B1 ausschäumen.</li> <li>- Nach Erhärtung des Schaums die Fuge ca. 1 cm tief auskratzen und mit Alseccoflex MS verfugen.</li> <li>- Stoßfugen von Rahmenprofilen, außer bei Gehrungen und Verkröpfungen, mit Alseccoflex MS verkleben, Dichtstoff nach Erhärtung abschneiden.</li> <li>- Seitliche Abschlüsse und obere Wandanschlüsse bei gebäudeumlaufenden Profilen mit Alseccoflex MS versiegeln.</li> <li>- Nach vollständiger Durchtrocknung des Klebers (ca. 24 h) zweilagigen Anstrich mit Hydroelast 2000-Farbe ausführen.</li> <li>- Bei Einsatz als Fensterbank ggf. Ausgleichsspachtelung zwischen Profil und Fensterrahmen mit Profilkleber 1 K vornehmen, Armierung des gesamten Horizontalbereichs mit Waterflex und Glasfasergewebe 32, eventuell vorhandene Klebefugen dabei überarbeiten, Aufbringen einer zweiten Spachtellage und abglätten, Abdichtung am Rahmen mit Alseccoflex MS.</li> <li>- Bei Sonderprofilen, die mehr als 10 cm auskragen, einen dreilagigen Anstrich ausführen und einen Gewebestreifen (Polyestervlies K 30) einlegen, der 1 cm schmaler ist als die vorhandene Auskragung.</li> <li>- Horizontale Flächen an Profilen sind zu vermeiden, sie müssen grundsätzlich 2 - 5 % Gefälle erhalten.</li> </ul>
<p><b>Hinweise</b></p>		<ul style="list-style-type: none"> <li>- Für erweiterte Anwendungen bitte Verarbeitungsempfehlungen anfordern.</li> <li>- Zur Vermeidung von vorzeitigen Verschmutzungen werden ab Profilausladungen &gt; 150 mm entsprechende Blechabdeckungen empfohlen.</li> <li>- Horizontal verlegte Dekorprofile ohne zusätzliche Blechabdeckungen besitzen eine erhöhte Verschmutzungsneigung.</li> <li>- Profilstöße sind immer optisch erkennbar. Eventuell hier auftretende Haarrisse im Anstrich beeinträchtigen die Funktion nicht.</li> <li>- Dekorprofile sind ausgelegt zur Aufnahme der Eigen-, Wind- und Schneelasten. Zusatzlasten, wie z. B. durch Betreten, sind unzulässig.</li> </ul>
<p><b>Verbrauch Kleber</b></p>		<p>ca. 3,0 - 4,0 kg/m<sup>2</sup>                  Exakten Materialbedarf durch Probebeschichtung am Objekt ermitteln.</p>
<p><b>Witterungshinweise</b></p>		<p>Während der Verarbeitung und Trocknung dürfen Temperaturen von + 5 °C nicht unterschritten werden.</p>

<b>Verarbeitungshinweise</b>	Trocknungszeit Kleber	ca. 24 Stunden Abhängig von Temperatur und relativer Luftfeuchtigkeit
	Reinigung der Werkzeuge	In frischem Zustand mit Wasser
<b>Lieferform</b>	Artikelnummer	Siehe Lieferprogramm
	Verpackungseinheit	Einzelverpackung
<b>Sonstige Hinweise</b>	Transport	Nicht werfen, auf ebener Unterlage transportieren, bei mehreren Profilen Zwischenlage aus Pappe o.ä. verwenden, um Beschädigungen der Beschichtung vorzubeugen, Kanten besonders schützen.
	Lagerung	Eben lagern, um ein Verziehen zu vermeiden. Trocken, geschützt vor Feuchtigkeit und Sonneneinstrahlung.
	Sicherheitshinweise	Das EG-Sicherheitsdatenblatt stellen wir Ihnen auf Anfrage gern zur Verfügung.